

Acht Startplätze für die Westdeutschen

JUDO: Paderborner präsentieren sich auf Bezirksebene in bestechender Form

■ **Kreis Paderborn** (as). Die zehn Paderborner Starter haben bei der Bezirkseinzelnmeisterschaft der U20 in Herford ordentlich abgeräumt. In der Klasse bis 81 Kilogramm gewannen Jan Prößdorf und Christian Bentler vom TV 1875 Paderborn ihre beiden Auftaktkämpfe, so dass es zwischen beiden zum Entscheidungskampf kam. Diesen gewann Prößdorf knapp mit Yuko. Michael Leer (bis 66 kg) gewann vier seiner fünf Kämpfe, wurde aber dennoch nur Dritter, da er sein Halbfinale verlor. Als einzigem Starter gelang es ihm jedoch, den Bezirkseinzelnmeister zu bezwingen, auf den er in der Vorrunde getroffen war. Lucas Müller erwischte einen schlechten Tag und schloss das Turnier mit Platz fünf ab. In der Klasse bis 55 Kilo musste Timo Peschka gegen den letztjährigen Westdeutschen Meister Jan Zernke vom SC Borchon kämpfen. Beide wiesen ihre ersten drei Gegner souverän in die Schranken. Im entscheidenden Kampf der beiden Freunde umging Timo einen Ausbeversuch von Jan gekonnt mit O-guruma und konterte erfolgreich. Damit wurde er vor dem Borchener Bezirkseinzelnmeister.



Gut gekämpft: Die Judoka (hinten v. l.) Sarah Kurze, Lea Lescher, Christian Bentler, Lucas Müller, Svenja Keller, Jan Prößdorf, Nora Nillies, Michael Leer; (vorne v. l.) Timo Peschka und Jan Zernke.

Auch die anderen Starter des SC Borchon schlugen sich gut. In der Klasse bis 63 Kilo bezwang Nora Nillies ihre Vereinskameradin Svenja Keller mit einem Haltegriff. Sarah Kurze kämpfte in der Klasse bis 57 Kilo. Im zweiten Jahr in der U20 kämpfte sie schneller und energischer und gewann zwei Kämpfe. Nur das Finale gegen Lea

Lescher vom SC Grün-Weiß Paderborn, die vorher ebenfalls zweimal sicher hatte punkten können, verlor sie knapp. Damit qualifizierten sich insgesamt acht der zehn Paderborner Starter für die Westdeutschen Einzelnmeisterschaften in Münster am kommenden Sonntag.

Parallel zu diesen Meisterschaften wurde ein Jahrgangsturnier

der Klasse U12 ausgetragen. Jonas Ebbesmeyer vom Delbrücker JC nahm an seinem ersten Bezirksturnier teil und verlor zweimal unglücklich. Patrik Brummer dagegen gewann alle seine Kämpfe und belegte den ersten Platz vor Paul Knoop vom TV 1875 Paderborn, der zwei Siege errang.

Mit einem zweiten und zwei dritten Plätzen verlief das Jahrgangsturnier für die drei noch recht unerfahrenen Kämpfer des JC Schloß Neuhaus gut. Alle punkteten und zeigten, dass in ihnen ein gehöriges Potenzial steckt. Fabian Meise brachte fast alle Kämpfe durch, wurde nur einmal gekontert und wurde Zweiter.

Timo Kaufmann hätte gegen den späteren Ersten mit Standtechniken gewinnen können, doch fehlte ihm noch die nötige Konsequenz. Nach einer weiteren Niederlage gegen Paul Knoop stand er seinem Trainingskollegen Björn Voß gegenüber. Die beiden kennen sich natürlich gut, der Kampf verlief ausgeglichen, bis Timo eine Klasse Wurf über den Kopf gelang. Björn konnte gegen Paul Knoop mit einem Konter punkten. So reichte es für beide Neuhäuser am Ende für Bronze.